

Informationsblatt über das Leistungsangebot im Seniorenzentrum Stockstadt

Gemäß §3 Wohn- und Betreuungsvertragsgesetz (WBVG) möchten wir Sie nachfolgend über unser Leistungsangebot informieren.

Aktuelle Informationen

In regelmäßigen Abständen berichten wir in unserer „Seniorenzeitung“ über das Leben in unserer Einrichtung.

Die Einrichtung

Die Einrichtung ist in der Trägerschaft der Betreibergesellschaft Seniorenzentrum Stockstadt GmbH. Sie finden uns in der Schillerstraße 20 - 24 in 64589 Stockstadt (Rhein). Das Seniorenzentrum befindet sich im alten Ortskern von Stockstadt. In unmittelbarer Nähe befinden sich das Naherholungs- und Naturschutzgebiet Kühkopf, das Schwimmbad, Sportplätze Bushaltestelle, Einkaufsmöglichkeiten, Ärzte und das Heimatmuseum.

Stockstadt ist eine Gemeinde mit ca. 5900 Einwohnern und befindet sich im Rhein Main Gebiet zwischen Frankfurt und Mannheim.

Ihr Privatbereich

Das Haus verfügt über 102 Betten (in Einzel- und Doppelzimmern) auf 5 Wohnbereichen. Jedes Zimmer besitzt ein Duschbad mit WC (ggf. Zuordnung zu 2 Einzelzimmern). Die Zimmer sind möbliert mit Pflegebett, Nachttisch, Kleiderschrank, Tisch, Sessel mit Hocker oder Stuhl und einer Leselampe.

Selbstverständlich kann das Zimmer mit persönlichen Gegenständen ausgestattet werden. Außerdem stehen Ihnen die Hausnotrufanlage, ein Telefonanschluss (kostenpflichtig) und ein Satellitenanschluss (kein Rechtsanspruch) zur Verfügung.

Gemeinschaftsräume

Es stehen Ihnen Räume zur Begegnung und Teilnahme am Gemeinschaftsleben des Hauses, Speiseräume, Veranstaltungs-, Aufenthalts- und Andachtsräume, eine Terrasse, ein Garten mit Teich und Grünanlagen zur Verfügung. Für Geburtstage oder private Feiern steht ein entgeltpflichtiger Raum zur Verfügung.

Leistungen der Pflege

Ihnen wird die in Ihrer Situation erforderliche Hilfe zur Unterstützung zur teilweisen oder vollständigen Übernahme der Aktivitäten im Ablauf des täglichen Lebens angeboten. Ziel ist es ihre Selbständigkeit und Unabhängigkeit so weit wie möglich zu erhalten und dabei Ihre persönlichen Bedürfnisse und Gewohnheiten zu respektieren.

Zu den Leistungen der Pflege gehören insbesondere Körperpflege, Ernährung und Unterstützung bei der Mobilität. Die Leistungen der allgemeinen Pflege werden nach dem anerkannten Stand der aktuellen pflegewissenschaftlichen Standards erbracht, wir unterwerfen uns einem strukturierten Qualitätsmanagement.

Wir arbeiten nach dem vier-phasigen Pflegeprozessmodell, welches in seinen Grundelementen auf die WHO-Definition (PDCA-Prozess) zurückzuführen ist. Bei der inhaltlichen Ausgestaltung des Pflegeprozesses beziehen wir uns auf das SIS –Strukturmodell, unter Berücksichtigung der Erkenntnisse solcher herausragender Pflegeetheoretikerinnen wie, Juchli, Roper, Orem u. a., damit stehen umfassende Konzepte für eine ganzheitliche Pflege und Betreuung pflegebedürftiger und alter Menschen zur Verfügung.

Die Planung der Pflege erfolgt unter Berücksichtigung der oben genannten Merkmale, sowie Ihrer Biographie. Umfang und Inhalt der Pflege ergeben sich aus der jeweiligen Zuordnung zu einem Pflegegrad, bei Veränderungen des Pflegebedarfes werden die Leistungen entsprechend Ihrem Bedarf angepasst.

Führt ein veränderter Pflegebedarf dazu, dass für Sie ein anderer Pflegegrad zutrifft, werden wir Sie bitten einen Höherstufungsantrag bei Ihrer Pflegekasse zu stellen. Über den Pflegegrad entscheidet Ihre Pflegekasse entsprechend der Empfehlung des medizinischen Dienstes der Krankenkassen (MDK). Weitere Informationen erhalten Sie aus dem Pflege- und Betreuungskonzept unserer Einrichtung.

Leistungen der medizinischen Behandlungspflege

Wir erbringen die Leistungen der medizinischen Behandlungspflege nach ärztlicher Anordnung, sofern sie nicht vom behandelnden Arzt erbracht werden. Die freie Arztwahl, so wie die Organisation der Versorgung mit Medikamenten wird garantiert.

Leistungen des Sozialdienstes

Die soziale Betreuung wird in unserem Haus durch den Sozialdienst durchgeführt, dessen Mitarbeiter stehen Ihnen bei folgenden Maßnahmen zur Verfügung:

- Hilfen bei der Gestaltung Ihres Lebensraumes
- Hilfen bei der Orientierung in der Einrichtung
- Teilnahme an kulturellen, religiösen und sozialen Angeboten
- Beratung und Einzelgespräche für Bewohner und Angehörige

Zusätzliche Betreuungsleistungen nach §87b SGB XI

Es wird eine zusätzliche Betreuung und Aktivierung für demente Bewohner auf Kosten der Pflegekassen angeboten. (siehe Konzept nach § 87b SGB XI)

Leistungen der Küche

Die Zubereitung der Mahlzeiten in unserer Küche erfolgt nach ernährungswissenschaftlichen Erkenntnissen. Wir bieten Ihnen folgende, im Entgelt enthaltene Mahlzeiten an:

- Frühstück,
- Mittagessen,
- Abendessen,
- Nachmittagskaffee mit Gebäck, Zwischenmahlzeiten
- kalte und warme Getränke (Kaffee, verschiedene Tees und Säfte, Milch und Kakao) zur Deckung des täglichen Flüssigkeitsbedarfs zu und zwischen den Mahlzeiten
- bei Bedarf Zubereitung leichter Vollkost oder Diäten nach ärztlicher Verordnung
- bei Bedarf (Krankheit) Servieren und Anreichen der Mahlzeiten auf dem Zimmer.

Die Küche des Seniorenzentrums kocht täglich frisch für Sie.

Leistungen der Hauswirtschaft

Die von uns erbrachten Leistungen der Hauswirtschaft beinhalten:

- Regelmäßige Reinigung der Bewohnerzimmer und Gemeinschaftsflächen
- Die Wäscheversorgung (Stellung von Flachwäsche, maschinelles Waschen und Bügeln der Bewohnerwäsche)
- Bettwäsche, Handtücher und Waschlappen werden Ihnen vom Haus zur Verfügung gestellt.

Privatwäsche wird von uns auf Ihren Wunsch gekennzeichnet, sie muss Waschmaschinen und Trockner geeignet sein.

Leistungen der Haustechnik

Zu den Leistungen der Haustechnik gehört die Sicherstellung der Funktionstüchtigkeit aller haus- und betriebstechnischen Anlagen. Auf Wunsch erhalten Sie auch Hilfestellung bei der Gestaltung Ihres persönlichen Wohnraums.

Leistungen der Verwaltung

Die Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen der Verwaltung beraten und unterstützen Sie gerne in Fragen der Kostenabrechnung und im Umgang mit Kostenträgern. Besucher werden empfangen und an die zuständigen Ansprechpartner weitervermittelt. Telefonate und Anfragen werden entgegengenommen und weitergeleitet. Die Taschengeldverwaltung kann auf gesonderten Wunsch erfolgen.

Leistungsentgelte

Die Entgelte (angegeben in €) werden ausschließlich in Verhandlung zwischen den öffentlichen Kostenträgern (Pflegekassen, Sozialhilfeträger) und dem Träger der Einrichtung festgelegt. Sie gliedern sich wie folgt:

	Pflegegrad 1	Pflegegrad 2	Pflegegrad 3	Pflegegrad 4	Pflegegrad 5
Pflege	62,50	94,83	111,01	127,87	135,43
Unterkunft	16,77	16,77	16,77	16,77	16,77
Verpflegung	11,18	11,18	11,18	11,18	11,18
Ausbildungsumlage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ausbildungszuschlag	4,68	4,68	4,68	4,68	4,68
Investitionskosten	17,99	17,99	17,99	17,99	17,99
tägliche Gesamtkosten	113,12	145,45	161,63	178,49	186,05
monatliche Kosten bei 30,42 Tagen	3.441,11	4.424,59	4.916,78	5.429,67	5.659,64
monatlicher Anteil der Pflegekasse	125,00	770,00	1.262,00	1.775,00	2.005,00
Eigenanteil	3.316,11	3.654,59	3.654,78	3.654,67	3.654,64
EEE (Einrichtungseinheitlicher Eigenanteil) täglich	0,00	69,52	69,52	69,52	69,52

Im Falle der Abwesenheit werden die gesetzlich festgelegten Beträge erstattet.

Pflegebedürftige der Pflegegrade 2 bis 5 erhalten ab dem 01.01.2022 einen Leistungszuschlag bei einem Leistungsbezug der vollstationären Pflege nach §43 SGB XI in Höhe von:

5%	bis einschließlich 12 Monate
25%	von mehr als 12 Monaten
45%	von mehr als 24 Monate
70%	von mehr als 36 Monaten

Entgelterhöhungen

Entgelterhöhungen können erfolgen aufgrund von Verhandlungen mit den Kostenträgern über neue Pflegekosten oder neue Investitionskosten. Die Erhöhung der Entgelte muss vier Wochen vorher schriftlich angekündigt werden und ist zu begründen.

Höhere Entgelte können auch fällig werden, wenn der individuelle Betreuungs- und Pflegebedarf so zunimmt, dass die Pflegekasse einen höheren Pflegegrad feststellt. Die veränderten Entgelte gelten ab dem im Einstufungsbescheid festgesetzten Zeitpunkt.

Qualitätsprüfung

Wie alle Pflegeeinrichtungen sind auch wir vom Medizinischen Dienst der Krankenversicherung (MDK) auf unsere Qualität hin geprüft worden. Der MDK kam zu der Einschätzung einer Gesamtnote von 1,4. Weitere Ergebnisse der Qualitätsprüfung entnehmen Sie bitte dem Aushang.

Anregungen und Beschwerden

Gerne nehmen wir Ihre Anregungen und Beschwerden entgegen. Im Heimvertrag finden Sie darüber hinaus weitere Ansprechpartner, an die Sie sich wenden können. (wie z.B. das Verbraucherschutzministerium und die Heimaufsicht Darmstadt.

Interessenvertretung

Die Interessen von allen Bewohnerinnen und Bewohnern werden von dem von Ihnen gewählten Heimbeirat oder Heimfürsprecher vertreten. Regelmäßige Informationen erhalten Ihre Angehörigen durch die Einrichtung und die Angehörigenabende.

Wenn Sie weitere Fragen haben, können Sie sich gerne an unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wenden. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Mit freundlichen Grüßen

B.A. Bea Drumm
Heimleitung